



Kuba - ein Paradies für Wanderfreunde

Die schönsten Landschaftsregionen der Karibikinsel zu Fuss entdecken

Kuba bietet zauberhafte Landschaften, deren Schönheiten oft versteckt abseits der üblichen Reiserouten liegen. Wir erleben die schönsten Landschaftsregionen Kubas während mehrtägiger Wanderungen hautnah. Zudem lernen wir die bedeutendsten Städte kennen und verbringen anschliessend einen entspannten Aufenthalt an der Karibikküste. Diese Reise ist ideal für alle, die Kubas landschaftliche und kulturelle Vielfalt aktiv und intensiv erleben möchten.

AUF EINEN BLICK

19 Tage

ab CHF 4'300.-

Trekking

Gruppenreise (6-12 Teilnehmer*innen)

Trekkinglevel 1: moderat bis mittel

Deutschsprechende Reiseleitung



- Altstadtspaziergang und Oldtimerfahrt in Havanna
- Wanderung durch Tabakfelder im Viñales-Tal
- Trekkingparadies Sierra del Escambray
- Gipfelstürmen am Pico Turquino
- Erholung und Entspannung am Strand von Jibacoa





Reisedaten

23.11.2025 - 11.12.2025	Auf Anfrage		CHF 4'660
21.12.2025 - 08.01.2026	Buchbar	Mindestteilnehmerzahl 5 Teilnehmer*innen	CHF 5'590
11.01.2026 - 29.01.2026	Buchbar		CHF 4'650
15.02.2026 - 05.03.2026	Buchbar		CHF 4'660
29.03.2026 - 16.04.2026	Buchbar	Mindestteilnehmerzahl 5 Teilnehmer*innen	CHF 4'620
05.04.2026 - 23.04.2026	Buchbar		CHF 5'010
23.05.2026 - 10.06.2026	Buchbar		CHF 4'300
04.07.2026 - 22.07.2026	Buchbar		CHF 4'380
01.08.2026 - 19.08.2026	Buchbar		CHF 4'380
03.10.2026 - 21.10.2026	Buchbar		CHF 4'300

Reiseroute





Reiseprogramm

1. Tag: Flug nach Havanna (-)

Am Flughafen werden wir von unserer Reiseleitung empfangen und fahren in unsere Unterkunft im Zentrum Havannas. Dort beziehen wir unsere Zimmer. Übernachtung in der Villa Vedado in Havanna Fahrzeit ca. 0.5 Std. (20 km)

2. Tag: Entdeckungstour durch die Altstadt Havannas (F/M/-)

Nach dem Frühstück werden wir von unserer Reiseleitung für den historischen Altstadtspaziergang durch Kubas Hauptstadt abgeholt. Zu Fuss erkunden wir das koloniale Habana Vieja mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten: Palast der Generalkapitäne, Hemingways Lieblingsbar Bodeguita del Medio, El Templete, etc. Nach einem gemeinsamen Mittagessen erkunden wir während einer Besichtigungsfahrt in klassischen Oldtimern die neueren Stadtteile. Wir lernen viele Sehenswürdigkeiten ausserhalb der Altstadt kennen, darunter u.a. den Revolutionsplatz Plaza de la Revolución, das Diplomaten- und Villenviertel Miramar, sowie den prachtvollen Stadtteil Vedado. Weiter geht es vorbei an der berühmten Universität von Havanna und entlang der bekanntesten Uferpromenade Kubas, dem Malecón. Zum krönenden Abschluss des Tages nehmen wir an einem Cocktailkurs teil, bei dem wir die Geheimnisse der kubanischen Cocktailkunst entdecken und uns selbst an Klassikern wie Mojito und Daiquiri versuchen dürfen. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

Übernachtung in der Villa Vedado in Havanna

3. Tag: Havanna und Projektbesuch (F/M/-)

Heute besuchen wir das Sozialprojekt «Alegría», das in Zusammenarbeit mit der Organisation Kuba Hilfe e.V. umgesetzt wird. Diese Initiative unterstützt lokale Gemeinden in Kuba durch Bildungs- und Gesundheitsprojekte sowie soziale Programme, die vor allem Kindern und Familien zugutekommen. Vor Ort erhalten wir spannende Einblicke in die Arbeit des Projekts. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung. Wir können die Altstadt von Havanna nochmals auf eigene Faust erkunden. Übernachtung in der Villa Vedado in Havanna

4. Tag: Havanna - Puerta de Golpe - Viñales (F/M/A)

Unsere Reise in den Westen nach Puerta de Golpe startet heute. Es erwartet uns dort ein interaktiver Mittagssnack im Patio de Pelegrín, ein von avenTOURa unterstütztes Sozialprojekt, wo Jung und Alt gemeinsam malen, tanzen und sich künstlerisch engagieren. Nach dem Besuch setzen wir unsere Fahrt fort und erreichen gegen Mittag den kleinen Ort Viñales. Wir essen in einem schön gelegenem Paladar mit Blick über das Tal zu Mittag. Von dort aus unternehmen wir eine leichte Wanderung durch das Tal von Viñales zu einer typischen Landfinca, bei der uns die lokale Flora und Fauna nähergebracht wird. Unterwegs kommen wir ins Gespräch mit lokalen Bauern der Region, die uns viel Interessantes über den Anbau des kubanischen Exportschlagers, dem Tabak, erzählen. Was gibt es Spannenderes als den Nachmittag gemeinsam mit kubanischen Jugendlichen auf dem Fussballplatz zu verbringen? Zusammen mit unserer Reiseleitung besuchen wir das Fussballprojekt «Viva el fútbol» und üben uns in ein paar Fussballtricks und kicken mit den begeisterten Jugendlichen um die Wette. Keine Vorkenntnisse notwendig.

Übernachtung im Hotel Los Jazmines o.ä. in Viñales

Fahrzeit ca. 2.5 Std. (190 km) / Wanderzeit ca. 2 Std. (Schwierigkeitsgrad: leicht)

5. Tag: Zauberhaftes Tal von Viñales (F/-/-)

Am frühen Morgen bietet sich meist ein fantastischer Ausblick auf die in leichte Nebelschwaden gehüllten Kalksteinhügel, die sogenannten «Mogotes» und die Tabakfelder des Viñales-Tals. Frühmorgens starten wir mit unserer Wanderung durch die Tabakplantagen und geniessen die einzigartige Landschaft dieser traumhaften Region. Unterwegs geniessen wir immer wieder bei





kleinen Pausen die Aussicht und unsere Reiseleitung erklärt uns viel Spannendes über diese Region. Am Nachmittag kehren wir zu unserem Hotel nach Viñales zurück. Dort steht uns den Rest des Tages zur freien Verfügung.

Übernachtung im Hotel Los Jazmines o.ä. in Viñales

Fahrzeit ca. 3 Std. (200 km) / Wanderzeit ca. 5 Std. (12 km / Schwierigkeit: mittel bis schwer)

6. Tag: Viñales - Las Terrazas - Cienfuegos (F/-/A)

Heute verlassen wir Viñales und fahren nach Las Terrazas, wo wir uns auf eine abwechslungsreiche Wanderung begeben. Der mit 452 Meter höchste Berg des Westens wartet auf uns der Taburete. Am Nachmittag starten wir unsere Weiterfahrt zuerst nach Playa Larga, und dann entlang der historisch bedeutsamen «Schweinebucht». Am Abend erreichen wir Cienfuegos. Übernachtung im Hotel La Union in Cienfuegos

Fahrzeit ca. 4 Std. (355 km) / Wanderzeit ca. 3.5 Std. (7 km / Schwierigkeit: mittel bis schwer; teils steinige Abschnitte)

7. Tag: Cienfuegos - Topes de Collantes (F/L/A)

Cienfuegos, früher als verrufenes Seeräubernest bekannt ist heute eine wichtige Industrie- und Hafenstadt. Im Anschluss an eine kurze Stadtbesichtigung geht es weiter nach Topes de Collantes inmitten des Gebirges der Sierra del Escambray. Nach Ankunft in Topes schnüren wir unsere Wanderstiefel für die Wanderung bis nach Codina. Unterwegs streifen wir durch Wälder mit reichen Zedern-, Eukalyptus- und Mahagonibeständen. In der Höhle La Batata geniessen wir ein kühlendes Bad in einem unterirdischen Fluss, je nach Wetter und Zeitplan. Bei der Hacienda Codina wartet das Abendessen auf die Gruppe. Das Nachtlager schlagen wir in unmittelbarer Nähe der Hacienda auf. (Das Hauptgepäck bleibt im Hotel von Topes de Collantes, während das für die Übernachtung notwendige Gepäck mit dem LKW transportiert wird).

Übernachtung im Zelt bei der Hacienda Codina im Topes de Collantes-Nationalpark Fahrzeit ca. 1 Std. (55 km) / Wanderzeit ca. 2,5 Std. (5 km / Schwierigkeitsgrad: leicht)

8. Tag: Topes de Collantes - Trinidad (F/M/-)

Nach dem Frühstück starten wir unsere Wanderung nach Guanayara. Es geht mitten durch die idyllische Landschaft des Parque Guanayara wo wir am Ende in der Casa de la Gallega mit einem rustikalen Mittagessen belohnt werden. Nach einer gemütlichen Pause umgeben von herrlicher Natur fahren wir mit Geländewagen oder speziell umgebauten LKWs und anschliessend mit unserem Bus weiter nach Trinidad. Am späten Nachmittag erreichen wir das gemütliche Städtchen Trinidad und beziehen unsere Unterkünfte. Der Abend steht uns zur freien Verfügung. Übernachtung in einem Casa Particular in Trinidad

Fahrzeit ca. 1 Std. (55 km) / Wanderzeit ca. 6.5 Std. (18 km / Schwierigkeit: mittel bis anspruchsvoll)

9. Tag: Trinidad (F/-/-)

Heute lassen wir es etwas entspannter angehen! Nach einem gemütlichen Frühstück bleibt Zeit für einen Stadtrundgang durch Trinidad. Die gemütliche Kolonialstadt ist neben der Altstadt Havannas der grösste zusammenhängende Komplex kolonialer Bauwerke auf Kuba und wurde 1988 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Mit den roten Ziegeldächern, kopfsteingepflasterten Strassen, Plazas und Treppen, den pastellfarbenen Häusern und historischen Museen ist Trinidad für geschichtlich interessierte Besucher*innen ein Muss. Wir besuchen die berühmte Bar La Canchánchara, wo wir einen lokalen Drink probieren können. Danach geniessen wir die Freizeit in der Stadt oder fahren an den nahegelegenen Strand Playa Ancon. Am Abend können wir bei kubanischen Rhythmen und temperamentvollen Tänzen das Nachtleben Trinidads in der Casa de la Música oder in einer gemütlichen Bar live erleben. (optional) Übernachtung in einem Casa Particular in Trinidad





10. Tag: Banao (F/M/A)

Wir verlassen das schnuckelige Städtchen Trinidad. Auf dem Weg nach Banao besichtigen wir den ehemaligen Sklaventurm Torre Iznaga, der uns einen Panoramablick über das berühmte Valle de los Ingenios (das Tal der Zuckerrohrmühlen) bietet. Nach kurzer Zeit dürfen wir unseren Bus wieder verlassen und beginnen mit der Wanderung in der Nähe des Ortes Banao. Während dieser wunderbaren Wanderung durch unberührte Natur können wir mit etwas Glück viele endemische Vogelarten beobachten und ein erfrischendes Bad an einem kleinen Wasserfall nehmen. Im Laufe des Nachmittags erreichen wir die wunderschön auf einem Hügel gelegene Hacienda La Sabina. Übernachtung in der Hacienda La Sabina in Banao (Merhbettzimmer und Gemeinschaftsdusche) Fahrzeit ca. 1 Std. (50 km) / Wanderzeit ca. 3 Std. (Schwierigkeitsgrad mittel)

11. Tag: Camagüey (F/-/A)

Umgeben von prächtiger Natur spüren wir die herrlich frische Luft schon vor dem leckeren Frühstück auf unserer Finca. Gestärkt starten wir im Anschluss in den neuen Tag und wandern in Begleitung unseres Guides zurück zum Parkeingang. Auf unserer Fahrt in Kubas drittgrösste Stadt legen wir immer mal wieder kurze Pausen ein. Nach Ankunft am Nachmittag entdecken wir Camagüey bei einem Spaziergang, alternativ können wir auch ein sehr «kubanisches» Verkehrsmittel nutzen (Die Fahrt per Fahrradtaxis in auf Kuba sogenannten «Bicitaxis» ist nicht inklusive.). An Sehenswürdigkeiten mangelt es nicht in der historischen Altstadt, die ihr spanisches Gesicht bis in die Gegenwart behalten hat. Wir schlendern durch die winzigen, verwinkelten Gassen und über die pittoresken Plätze. Schnell kann man sich im Labyrinth der Stadt verlaufen, doch bei einem Bummel jenseits der Hauptstrassen wird man hinter so manchem Tor mit einem verwunschenen Patio oder malerischen kleinen Platz belohnt. Camagüey überrascht an jeder Ecke. Übernachtung im Hotel E Santa Maria in Camagüey

Fahrzeit ca. 3 bis 4 Std. (200 km) / Wanderzeit ca. 2 Stunden (Schwierigkeitsgrad: mittel)

12. Tag: Santo Domingo «Rebellenlager» (F/-/A)

Von Camagüey geht es heute direkt bis zu unserem Hotel Villa Santo Domingo. Nach unserer Ankunft werden wir per Jeeps die 5 Kilometer lange, sehr steile Strecke bis zum Startpunkt unserer Wanderung gebracht. In Begleitung eines lokalen Guides wandern wir umgeben von stets üppiger Vegetation zum berühmten Rebellenlager der Revolutionäre der «Comandancia de la Plata» inmitten der Sierra Maestra. An diesem Ort fühlen wir uns dem grössten Höhepunkt der kubanischen Geschichte so nah wie nirgends sonst: der Revolution von 1959. Unser lokaler Guide erzählt uns viel Spannendes über den Beginn der berühmten Revolutionszüge der Rebellen rund um Ernesto Che Guevara, Fidel und Raúl Castro. Später wissen wir genau, warum die Sierra Maestra auch häufig als die Wiege der Revolution bezeichnet wird. Rückkehr am Abend und Abendessen im Hotel.

Übernachtung im Hotel Villa Santo Domingo in Santo Domingo Fahrzeit ca. 4 Std. (230 km) / Wanderzeit ca. 3 Stunden (Schwierigkeitsgrad mittel)

13. Tag: Pico Turquino Trekking (F/L/A)

Früh morgens werden wir mit den Jeeps über eine sehr steile Strasse zum Startpunkt unserer Wanderung gebracht. Das erste Etappenziel ist Aguada de Joaquím auf 1360 Meter. Wir wandern meist steil bergauf über Treppen und Wurzeln durch wildromantische Landschaften, kleine Bergbäche und eine immer tropischer werdende Vegetation. Nach den ersten fünf Kilometer legen wir eine Pause ein und geniessen ein Picknick inmitten der wunderbaren Natur. An diesen beiden Tagen werden wir zusätzlich noch von einem lokalen Guide auf unserer Wanderung begleitet. Übernachtet wird verteilt auf zwei grössere Räume auf Matratzen in einer sehr einfachen Berghütte. Unsere Schlafsäcke werden von Maultieren bis zur Unterkunft transportiert. Wir tragen nur unseren Rucksack. Einfache Betten, Matratzen sowie Spannbetttücher und Kissen werden zur Verfügung gestellt.

Übernachtung in der Berghütte in Turquino (Merhbettzimmer und keine Duschen)





Wanderzeit ca. 5 Std. (8 km)

14. Tag: Pico Turquino Trekking (F/-/A)

Sehr früh morgens steht mit der Besteigung des höchsten Berges Kubas unsere anspruchsvollste Wanderung auf dem Rundreiseprogramm! Die ersten drei bis vier Stunden geht es steil, meist über Stufen, bergauf. Wir nähern uns nach ca. 45 Minuten dieser ersten Herausforderung zunächst über den Pico de Joaquím 1685 Meter und anschliessend über den Alto de Regino 1680 Meter an. Bei guter Witterung geniessen wir einen faszinierenden Sonnenaufgang auf dem Pico de Joaquím oder dem Alto de Regina. Im Laufe des Vormittags erreichen wir den Gipfel des 1974 Meter hohen Pico Turquino. Kurz vor dem Gipfel auf einem grossen Felsen entschädigt bei guter Sicht ein sagenhafter Ausblick auf die Bergwelt und das angrenzende Meer für die Mühen des anstrengenden Aufstiegs. Über den Pico Cuba 1872 Meter beginnen wir den Abstieg nach Las Cuevas bis auf Meereshöhe. Vom Gipfel des Pico Turquinos selbst bietet sich uns kein weiter Ausblick. Angekommen in Las Cuevas, haben wir noch die Möglichkeit uns ein wenig am Strand zu entspannen und uns im karibischen Meer abzukühlen, bevor wir weiter nach Las Tunas fahren.

Übernachtung im Hotel E Cadillac in Las Tunas

Fahrzeit ca. 2 Std. (125 km) / Wanderzeit ca. 9 Std. (davon ca. 3 bis 4 Std. bergauf und ca. 5 bis 6 Std. bergab / 11 km / Schwierigkeitsgrad: schwer & anspruchsvoll)

15. Tag: Santa Clara (F/-/-)

Der beschauliche Ort Las Tunas dient als Handelszentrum für die gleichnamige Provinz, die hauptsächlich vom Zuckeranbau lebt. Auch wenn der Tourismus hier nicht so stark ausgeprägt ist, freuen sich die Einheimischen umso mehr, wenn Besucher*innen in ihrem Ort ankommen. Nach dem Frühstück beginnt die Weiterfahrt zurück in den Westen Kubas. Unterwegs legen wir immer kleine Pausen ein. Je nach Abfahrtszeit in Las Tunas, erreichen wir gegen frühen Nachmittag unser heutiges Etappenziel: Santa Clara. Santa Clara, im Herzen Kubas gelegen, vereint kolonialen Charme mit einer tief verwurzelten Geschichte. Der Plaza Mayor und das Teatro La Caridad spiegeln das lebendige Stadtbild wider. Ein Highlight, welches wir hier besuchen, ist das Mausoleum von Che Guevara, das an den bedeutenden Revolutionär erinnert. Die Stadt bietet zudem zahlreiche Museen und Kunstgalerien, die die kreative Seite Kubas widerspiegeln.

Übernachtung im Hotel E Central in Santa Clara

Fahrzeit ca. 5.5 bis 6 Std. (390 km)

16. Tag: Jibacoa (F/M/A)

Am Morgen machen wir uns auf den Weg zu unserer letzten gemeinsamen Reiseetappe: Jibacoa. Hier wartet der wohlverdiente Strandurlaub auf uns. Gegen Mittag erreichen wir unser komfortables

Übernachtung im Hotel Memories Jibacoa in Jibacoa Fahrzeit ca. 3.5 bis 4 Std. (280 km)

17. Tag: Freier Tag am Strand (F/M/A)

Tag zur freien Verfügung in Jibacoa zum Baden und Entspannen. Übernachtung im Hotel Memories Jibacoa in Jibacoa Fahrzeit ca. 0.5 Std. (20 km)

18. Tag: Adiós Cuba (F/M/-)

Bis zum Nachmittag können wir Am Strand relaxen. Nach den Wanderungen der letzten zwei Wochen haben wir uns Entspannung unter karibischer Sonne verdient. Anschliessend Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

Fahrzeit ca. 1.5 Std. (85 km)

19. Tag: Rückreise





Ankunft in der Schweiz.

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich Havanna Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Transfers Überlandfahrten im klimatisierten Kleinbus
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Casas Particulares im Doppelzimmer
- 1 Übernachtung im Zelt und 2 Übernachtungen in einer einfachen Bergherberge im Mehrbettzimmer
- · Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- · Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale deutschsprechende Reiseleitung
- Bewilligungen und Eintritte
- E-Visa Kuba (ersetzt das Einreisekarte)
- · Reiseliteratur Kuba
- Hochwertigen Giveaway
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- · Flugaufpreis je nach Verfügbarkeit
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 5-12 Personen ab CHF 4'300.- (je nach Reisedatum)
- Einzelzimmerzuschlag ab CHF 340.- (je nach Reisedatum)
 Bei Buchung bis 6 Monate vor Reisebeginn, erhalten Sie einen Frühbucherrabatt von 3% auf den Landleistungen.
 - Aufgrund von Wechsel-/Währungskursschwankungen können die Preise variieren. Es gilt der Preis am Buchungstag.

Hinweise

Trekkingreise in einer internationalen Gruppe mit lokaler, deutschsprachiger Reiseleitung.

Die Teilnehmer*innen setzen sich aus verschiedenen deutschsprachigen Ländern zusammen.

Mittelschweres Trekking, gute Kondition für die Überquerung des Pico Turquino, 6 leichte Wanderungen bis 3.5 Stunden, 3 Tagesetappen von 5-6.5 Stunden. 1 Tagesetappe von 8-9 Stunden. 5 längere Überlandfahrten.





Bei allen Wanderungen wird Sie neben Ihrer Reiseleitung auch ein lokaler, spezialisierter Guide begleiten. Das ist vom kubanischen Staat aus Gründen der Sicherheit vorgeschrieben und ermöglicht einen noch intensiveren Einblick in die verschiedenen Natur- und Nationalparks.

Internationaler Flug ab/bis Zürich in der Regel mit Air Europa oder Air France (vorbehaltlich Verfügbarkeit).



